

Aktuelles intern

Aktionen, Programme und Publikationen
der Konrad-Adenauer-Stiftung

„**Deutschland – Das nächste Kapitel**“ heißt ein innovatives Projekt, das die Konrad-Adenauer-Stiftung im Juni 2012 gestartet hat. Gesucht werden die wichtigsten Ideen, mit denen Bürger und Politik die Herausforderungen der Zukunft bewältigen können. Für die Arbeit am nächsten Kapitel haben sich junge Menschen im ganzen Land zusammengetan, um miteinander zu diskutieren, Ideen zu entwickeln und diese weiterzutragen. Jedes Bundesland hat ein Team, das nach genau drei Ideen sucht. Der Ausgangspunkt dafür sind die Überschriften „Staat und Bürger“, „Land und Leute“, „Mensch und Fortschritt“. Die Teams sollen die für sie entscheidende Frage zu jeder dieser Überschriften formulieren. Zu diesen Fragen entstehen die Ideen. Die Teams treffen sich bis ins Jahr 2013 insgesamt viermal. Die Ergebnisse der Diskussionen werden auf einer eigenen Internetseite aufbereitet, zusammengeführt und auf einer Sommerakademie aller Teilnehmer 2013 mit Politik, Wissenschaft und Gesellschaft diskutiert. Weitere Informationen zu dem Projekt und zu den Teilnehmern gibt es auf <http://www.dasnaechstekapitel.de>.



Das Personalkarussell im Bereich der internationalen Arbeit der KAS dreht sich in diesen Monaten besonders intensiv. Insgesamt elf Mitarbeiter werden ins Ausland wechseln oder andere Büros übernehmen: **Werner Böhler**, seit 2006 Leiter des Büros in Südafrika, wird künftig der Vertreter der KAS in der tschechi-

schen Hauptstadt Prag sein. An seine Stelle in Johannesburg rückt **Holger Dix**, der seit 2006 in Rumänien tätig war. **Hubert Gehring**, der die letzten Jahre in Tschechien arbeitete, ist wieder nach Lateinamerika gewechselt und hat dort das KAS-Büro Kolumbien übernommen. **Michael Lange** verlegt nach Zwischenstationen in der KAS-Zentrale sein Tätigkeitsfeld nach Kroatien. Ebenfalls nach Südosteuropa geht in seinem ersten Auslandseinsatz für die KAS **Christian Spahr**, der dort mit Sitz in Sofia das Medienprogramm übernimmt.

Auf seinen ersten KAS-Auslandseinsatz bereitet sich auch **Peter Rimmele** vor. Er baut künftig das neue Rechtsstaatsprogramm Naher Osten/Nordafrika auf. **Hardy Ostry**, der nach mehreren Auslandseinsätzen zuletzt vier Jahre lang die Abteilung Afrika/Naher Osten geleitet hat, wechselt nach Tunesien. **Christian Echle**, bisher Redakteur in der KAS-Onlineredaktion, übernimmt das Medienprogramm Afrika mit Sitz in Johannesburg. Nach drei Jahren im Team Afrika/Naher Osten geht Henning Suhr für die KAS nach Costa Rica. Ebenfalls nach Lateinamerika wechselt **Felix Dane**, zuvor Leiter des Büros in den Palästinensischen Gebieten. Er wird künftig in Brasilien tätig sein. Nach mehreren Jahren als stellvertretender Leiter der Hauptabteilung Europäische und Internationale Zusammenarbeit ist **Frank Spengler** wieder ins Ausland gewechselt und leitet das KAS-Büro in Ungarns Hauptstadt Budapest.